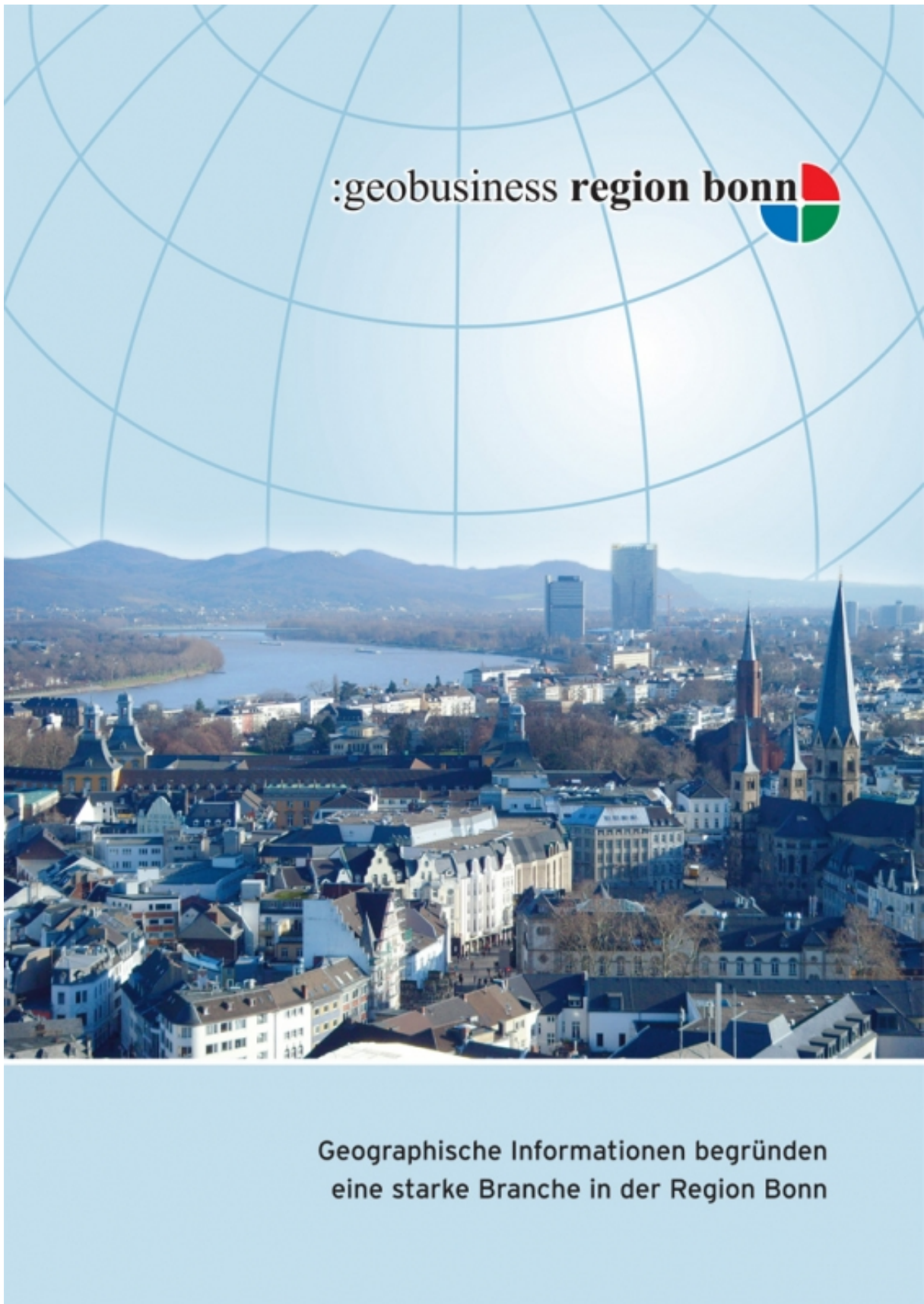


13.03.2008 - Umfangreiche Broschüre zur Geobusiness Region Bonn

Eine neue, umfangreiche Broschüre beleuchtet jetzt auf 56 Seiten die Bedeutung der Geoinformationswirtschaft in der Region Bonn. Ausführlich werden darin die vielfältigen Möglichkeiten, Geoinformationen zu nutzen, anschaulich und auch für den Laien verständlich erläutert. In vielen Beispielen wird gezeigt, wie Unternehmen und Forschungseinrichtungen aus der Region in den zahlreichen Anwendungsgebieten von Geodaten tätig sind. Herausgeber der Ende dieses Monats erscheinenden Broschüre ist die Geoinitiative der Region Bonn.



Titelbild der neuen Broschüre Die Teilnehmer einer von der Geoinitiative der Region Bonn einberufenen Expertenrunde waren sich schnell einig: Die Region Bonn ist ein bedeutender Standort

der Geoinformatik. Es gibt nicht viele Plätze auf der Welt, an denen GIS-Experten und Entwickler so zahlreich tätig sind. Die Region beeinflusst nach Auffassung von Arnulf Christl, Geschäftsführer der WhereGroup in Bonn, sogar massiv den weltweiten Markt der Softwareentwicklung für den Umgang mit geographischen Daten. Aber ebenso einig waren sich die Experten bei dem Befund, dass es stets schwierig ist, das Thema "Geoinformationen und ihre Nutzung" einer breiteren Öffentlichkeit näher zu bringen. "Die Kunden fragen nicht nach Geo-Software, sondern wünschen sich eine bestimmte Funktion, eine Lösung für ein konkretes Problem", konstatierte dazu BT-GIS Geschäftsführer Klaus Benndorf. Dass die gesuchten IT-Lösungen in vielen Branchen häufig mit der Verwendung und Analyse geographischer Daten zu tun habe, sei noch nicht bekannt genug.

Das ausführliche Protokoll dieser Expertenrunde ist aber nur ein Beitrag in der neuen Broschüre der Geoinitiative Bonn, die sich genau dieses Vermittlungsproblem des Geo-Themas annimmt: Auf 56 Seiten stellt sie nicht nur die Geoinformationswirtschaft in der Region Bonn vor, etwa in Form von zahlreichen Firmenporträts, sondern sie gewährt grundsätzliche Einblicke in die Arbeit mit Geodaten. Erklärt wird zum Beispiel, wie die Versicherungsbranche Geodaten fürs Risikomanagement nutzt, welche Möglichkeiten Geodaten in Handel und Vertrieb bieten oder warum heute kein Telefongespräch mehr ohne die Nutzung von Geoinformationen zu Stande käme. Weitere Themengebiete: Geodaten im Gesundheitswesen, in der Immobilienbranche, in der Energieversorgung und im Tourismus.

Zahlreiche Fachbegriffe der Geoinformatik werden mit Blick auf den Laien in einem umfangreichen Glossar verständlich erläutert. Eine grundsätzliche Einführung ins Thema, die den Weg von der traditionellen Landkarte bis zu webbasierten Mapping-Anwendungen für jedermann nachvollziehbar beschreibt, rundet die neue Veröffentlichung der Geoinitiative ab. "Mit dieser Broschüre wollen wir eine Brücke zu den potenziellen Kunden der Geoinformationswirtschaft bauen, die sich erstmals mit dem Thema befassen wollen", erläutert Dr. Ulrich Ziegenhagen von der Bonner Wirtschaftsförderung die Idee für das Heft. Davon profitiert nach Auffassung des Managers des Geoclusters der Region Bonn jedes Unternehmen, das Leistungen im Umfeld der Geoinformatik anbietet.

Machen Sie diesen Beitrag bekannt:





Hide Sites